

VORTRAG IM PRESSEHAUS

„Eltern brauchen mehr Klarheit“

Mathias Voelchert, Jahrgang 1953, ist Gründer und Leiter der Online-Familienwerkstatt familylab.de. Gemeinsam mit Andrea Kästle hat er ein Buch geschrieben mit dem Titel: „Ich geh aber nicht mit zum Wandern!“ Am kommenden Mittwoch erklärt Voelchert in unserem Zeitungshaus in einem Vortrag, warum es wichtig ist, Nein sagen zu können. Vorab ein Interview:

■ **Wie schafft man es, Nein zu sagen?**

Konsequenz ist der Dreh- und Angelpunkt. Konsequenz bedeutet aber nicht, grundsätzlich Nein zu sagen. Es ist situationsbedingt wichtig, Ja oder Nein sagen zu können. Das Geheimnis dabei ist das gute Gewissen. Sobald ich zwiespältig bin, merkt mein Gegenüber, dass ich gar nicht richtig entschieden bin. Kinder denken dann, hier kann ich verhandeln. Also: Entscheiden Sie sich! Hü oder Hott. Und bleiben Sie dabei. Und wenn Sie sich noch nicht entscheiden können, dann sagen Sie das dem Kind auch so. Die meisten Entscheidungen kann man ja auch zurücknehmen, indem man ehrlich sagt: Ich habe mich geirrt.

■ **Was passiert, wenn man immer Ja sagt?**

Man kann ja gar nicht immer Ja sagen. Beispiel: Papa ich hätte gerne einen Porsche. Einen Hubschrauber. Einen Flug zum Mars. Das Kind muss in jungen Jahren lernen, dass es im wirklichen Leben Dinge nicht haben kann. Es muss lernen, mit seiner Frustration zurecht zu kommen. Und Eltern müssen lernen, die Frustration ihrer Kinder auszuhalten. Wenn Eltern ein unverhandelbares, entschiedenes Nein geben, wird jedes Kind – auch wenn es in der Vergangenheit zu viele Jas ge-



Ich will aber! Kinder müssen erst lernen, ein Nein von den Eltern zu akzeptieren. FOTO: DPA

kriegt hat – innerhalb von wenigen Wochen erkennen: Boa, da hat sich was verändert. Hinterher ist es für alle Beteiligten leichter.

■ **Lassen Eltern zu viel durchgehen?**

Pauschalurteile über Eltern sind grundsätzlich falsch. Da gibt es Millionen von unterschiedlichen Umgangsweisen mit Kindern. Man muss immer auf die Einzelsituation schauen: Ist es eine Familie, Patchwork, alleinerziehend? Gibt es fünf Geschwister, ist es das achte Kind? Ratschläge sind da immer Spezialanfertigungen.

■ **Wird das Nein-Sagen immer öfter Erziehern und Lehrern überlassen?**

Das gibt es natürlich. Es gibt



Mathias Voelchert musste lernen, mit dem Nein seines Sohnes umzugehen.

aber genauso Erzieherinnen die schlecht Nein sagen können. Der Hintergedanke ist ja häufig: Wenn ich Nein sage, bin ich unfreundlich und deswegen zum Beispiel keine gute Mutter. Und das stimmt so was von überhaupt nicht. Wir verlieren die Liebe gegenüber unseren Kindern nicht, wenn wir Nein sagen. Klar, vielleicht wälzt sich das Kind vor der Supermarktkasse auf dem

Boden, wenn es den Lutscher nicht kriegt. Das sieht zwar blöd aus in dem Moment. Aber die gute Nachricht ist: Man kann es wirklich in kurzer Zeit in Ordnung bringen. Wenn man als Elternteil gelernt hat, die Führung in der Familie zu übernehmen und mit den Folgen zu leben.

■ **Woraus entstehen die häufigsten Konflikte?**

Die häufigsten Konflikte sind Missverständnisse. Wenn Eltern glauben, bei klaren Anweisungen die Liebe ihrer Kinder zu verlieren. Ich muss aber auch sagen: Kinder sind keine Tyrannen. Sie verhalten sich manchmal ein bisschen blöd. Aber das sind ja nur Momentaufnahmen. Und die gute Nachricht für Eltern ist: Wir können das ändern.

Denn Kinder kooperieren. Bei gutem wie bei schlechtem Verhalten der Eltern. Eltern brauchen oft nur mehr Klarheit. Und das darf man ihnen nicht vorwerfen, denn die meisten Eltern sind schließlich Anfänger. Da geht auch mal was in die Hose. Aber ich vertraue den Eltern von heute total. Die Bestätigung ist, dass sich die heute 18- bis 28-Jährigen zum ersten Mal in der Geschichte als Verbündete ihrer Eltern erleben.

■ **War es für Sie schwer, Nein zu sagen?**

Für mich war am schwierigsten, als mein Sohn zu mir Nein gesagt hat – mit zwei oder drei Jahren. Da war ich innerhalb von 20 Sekunden mit meinem Erziehungslatein am Ende. Bei der älteren Tochter hat das wunderbar funktioniert. Aber der Sohn hat sich hingestellt und gesagt: „Nein, das mach ich nicht!“ Die Leistung, die ich damals gebracht habe, ist: Den kannst du doch jetzt nicht zwingen wollen. Sondern du musst dir was überlegen, damit das passiert, was du gerne hättest. Ich musste die Anpassungsleistung bringen. Die Eltern haben den größeren Kopf und sollten auch mehr drin haben als ihre Kinder. Also müssen sie auch überlegen, wie es besser werden kann.

Interview: **Dominik Göttler**

Der Vortrag

„Nein! Wie schaffen es Eltern, Nein zu sagen“ findet am kommenden Mittwoch, 25. März, um 19.30 Uhr in der Alten Rotation, Bayerstraße 57, in München statt. Eintritt 5 Euro, pro Elternpaar 7 Euro. Anmeldung unter 089/5306-378 oder unter www.merkur-online.de/voelchert.

GLÜCKSZAHLEN

SKL – Das Millionenspiel

In der 136. Lotterie, 4. Klasse, vom Montag, 16. März 2015, wurden 1000 Gewinne mit einer Gewinnsumme von 1 000 000 Euro ermittelt.

1000 x 1000 Euro

Je 1000 Euro entfielen auf folgende Losnummern 0 458 009, 0 804 079, 0 833 314, 0 908 338, 0 962 201, 1 118 237, 1 651 889, 2 054 133, 2 141 983, 2 618 551
Je 1000 Euro entfielen auf folgende Endziffern 09 539, 45 162, 82 649, 0 595, 2 833, 8 960

SKL-EURO-JOKER

Bei den stündlichen SKL-Euro-Joker-Ziehungen wurden am 16. März 2015 folgende 24 Gewinnzahlen ermittelt:

Je 5 000 Euro

1.00 Uhr	1 016 374
2.00 Uhr	2 611 121
3.00 Uhr	0 722 882
4.00 Uhr	2 764 322
5.00 Uhr	1 610 651
6.00 Uhr	1 075 898
7.00 Uhr	2 018 870
8.00 Uhr	0 792 855
9.00 Uhr	2 746 169
10.00 Uhr	1 036 786
11.00 Uhr	1 541 272
12.00 Uhr	0 554 344
13.00 Uhr	2 708 239
14.00 Uhr	1 035 718
15.00 Uhr	1 353 888
16.00 Uhr	2 384 173
17.00 Uhr	0 655 713
18.00 Uhr	0 108 717

19.00 Uhr	2 931 911
20.00 Uhr	1 687 724
21.00 Uhr	1 725 762
22.00 Uhr	2 773 106
23.00 Uhr	1 726 341
24.00 Uhr	1 241 463

Eine Rente von 1 200 Euro monatlich für 10 Jahre im Wert von 144 000 Euro entfällt auf die Losnummer 1 604 387

SKL-TRAUM-JOKER

In der Ziehung vom 16. März 2015 wurden 40 Gewinne mit einer Gesamtgewinnsumme von 510 000 Euro ermittelt.

1 SKL-TRAUM-JOKER-Gewinn in der Kategorie 40 000 Euro auf die Losnummer 0 053 580

5 SKL-TRAUM-JOKER-Gewinne in der Kategorie 30 000 Euro auf die Losnummern 1 277 850, 1 948 135, 2 451 618, 2 645 726, 2 785 344

4 SKL-TRAUM-JOKER-Gewinne in der Kategorie 20 000 Euro auf die Losnummern 0 072 334, 1 697 793, 1 821 699, 2 740 412

30 SKL-TRAUM-JOKER-Gewinne in der Kategorie 8000 Euro auf die Endziffern 27 000

KENO

Ziehung vom 17. März:

Gewinnzahlen: 3 - 4 - 5 - 13 - 16 - 21 - 22 - 24 - 26 - 29 - 30 - 32 - 46 - 50 - 51 - 54 - 57 - 61 - 62 - 66

plus 5: 5 - 5 - 7 - 3 - 3

Angaben ohne Gewähr

Rentner erstochen

Mutmaßlicher Mörder schweigt zu Prozessbeginn

Traunstein – Tot und mit 24 Messerstichen übersät – so wurde ein schwerbehinderter 61-jähriger Rentner am 12. Mai vergangenen Jahres in seiner Wohnung in Traunreut (Kreis Traunstein) aufgefunden. Seit gestern muss sich der mutmaßliche Mörder, ein 25-Jähriger aus dem niedersächsischen Emsbüren, vor dem Traunsteiner Schwurgericht verantworten – doch der Angeklagte schweigt.

Seine Verteidiger stellten einen Antrag, dass keine seiner Aussagen bei der Polizei vom Gericht verwertet werden darf. Die Begründung: Der 25-Jährige sei zu spät darüber belehrt worden, von den Ermittlern nicht als Zeuge, son-

dem Beschuldiger vernommen zu werden. Zudem hätten die Verhöre mit bis zu zehn Stunden in Folge deutlich zu lange gedauert.

Der Angeklagte leidet laut Gutachten an Schizophrenie. Die Staatsanwaltschaft geht deshalb von Mord in schuldunfähigem Zustand aus. Im Falle einer Verurteilung kommt der Täter nicht in ein Gefängnis, sondern in eine psychiatrische Klinik.

Als Mordmotiv gilt Rache, nachdem der zuletzt arbeitslose Mann aus der Wohnung des Rentners geflogen war. Für den Prozess sind neun Verhandlungstage angesetzt. Das Urteil soll Anfang Juni verkündet werden.